

Neue Pflanzen für bessere Ernten

Die Bedeutung von Patenten
und Sortenschutz für die
globale Ernährung

MÜNCHEN

Dienstag, 16. April 2024

18.00 Uhr

acatech Forum

Karolinenplatz 4

Pflanzen bilden die Grundlage unserer Ernährung. Sie werden laufend züchterisch weiterentwickelt, um Erträge zu sichern, neue Eigenschaften zu generieren oder die Pflanzen an die Folgen des Klimawandels anzupassen.

Unternehmen schützen ihre Innovationen und Investitionen in der Pflanzenzüchtung durch Patente und Sortenschutzrechte. Diese Regelungen stehen oft in der Kritik: Es gibt Bedenken hinsichtlich der Konzentration von Macht in der Agrarindustrie und der möglichen Behinderung des freien Zugangs zu genetischen Ressourcen.

Gleichzeitig ist das komplexe Zusammenspiel von nationalen und internationalen Regelungen im Bereich des Patent- und Sortenschutzes auf Pflanzenzüchtungen von großer Bedeutung für die Landwirtschaft und damit für die Ernährungssicherheit weltweit. Ohne solche Regelungen gäbe es keine kommerzielle Pflanzenzüchtung und damit fast keine neuen Sorten.

In der Veranstaltung analysieren und diskutieren wir die Auswirkungen von Patent- und Sortenschutzrecht aus juristischer, ökonomischer und gesellschaftlicher Perspektive.



Bild: © Zoran Zeremski / canva

Dienstag, 16. April 2024

Vorprogramm im Deutschen Museum

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Führung durch die Ausstellung

„Landwirtschaft und Ernährung: Pflanzenbau“

Treffpunkt: Eingangshalle des Museums

Abendveranstaltung im acatech Forum

18.00 Uhr

Begrüßung

18.05 Uhr

Sorten- oder Patentschutz

Impulsvortrag

Pedro Henrique D. Batista, Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb, München

18.20 Uhr

Moderiertes Podiumsgespräch

! **Pedro Henrique D. Batista**, Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb, München

! **Dr. Lutz Depenbusch**, Referent für Landwirtschaft und Ernährung, Bischöfliches Hilfswerk MISEREOR, Aachen

! **Claudia Hallebach**, Head of Global Legal & Intellectual Property, KWS Saat SE & Co. KGaA

18.45 Uhr

Plenumsdiskussion

Moderation:

Prof. Dr. **Bernhard Bleyer**, Professor für Theologische Ethik an der Universität Passau, Mitglied im Bildungsausschuss der Katholischen Akademie in Bayern

ab 19.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

Get together mit Bier und Imbiss

Veranstaltungsorte in München:

Ausstellung: Deutsches Museum, Museumsinsel 1

Abendveranstaltung: acatech Forum, Karolinenplatz 4

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Namentliche Anmeldung ist erforderlich.



Bitte melden Sie sich schriftlich bis

Donnerstag, 11. April 2024 an:

- | auf kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen
(s. QR-Code)
- | oder per E-Mail: anmeldung@kath-akademie-bayern.de
- | oder auch klassisch per Post.

Organisation:

Dr. **Martin Bimmer**, acatech – Deutsche Akademie der
Technikwissenschaften

Dr. **Sabine Gerber-Hirt**, Deutsches Museum

Dr. **Martin Dabrowski**, Katholische Akademie in Bayern

Katholische Akademie in Bayern

Mandlstraße 23 · 80802 München · U3/U6 Münchner Freiheit

Telefon: 089 38102-111 · Telefax: 089 38102-103

info@kath-akademie-bayern.de · www.kath-akademie-bayern.de



Management
System
ISO 9001:2015

www.tuv.com
ID 9105034079